

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	28.04.2015
Bezirksvertretung 7 (Porz)	30.04.2015

Verkehrssituation in Köln-Porz, Zündorf-Süd

Thema: Beschluss aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 02.02.2014, TOP 2.1

In der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 02.12.2014 wurde unter TOP 2.1 „Verkehrssituation in Köln-Porz, Zündorf-Süd“ die geänderte Beschlussfassung zu Ziff. 1 des Antrags der CDU-Fraktion beschlossen: „Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig alle Möglichkeiten zu prüfen, den Verkehr in Porz-Zündorf zu entlasten.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Folgen des tödlichen Fußgängerunfalls am 23.08.2014 sowie der Wasserrohrbruch auf der Liburer Landstraße vom 24.10.-31.10.2014 haben gezeigt, wie anfällig das Zündorfer Verkehrssystem ist. Die Verwaltung wurde aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der Polizei Notfall-/Störfallkonzepte für Verkehrsumleitungen zu erarbeiten. Diese sollen dazu dienen, kurzfristig der aktuellen Situation angepasste, funktionstüchtige Umleitungslösungen präsentieren zu können.

Die geforderten Umleitungsmöglichkeiten über die angrenzenden Wirtschaftswege wurden untersucht. Dabei stellte sich heraus, dass die Wirtschaftswege als Umleitung nicht ausgewiesen werden können. Der Zustand der Straße, die vorhandene Breite (ca. 3,0 m) sowie die Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet lassen eine verkehrssichere Führung des Verkehrs über diese Wege nicht zu. Zu beachten ist, dass diese Wege stark durch Freizeitverkehr genutzt werden. Eine Umleitung des Kfz-Verkehrs über diese Wege würde eine nicht unerhebliche Verkehrsgefährdung nach sich ziehen. Sollte, wie in der Vergangenheit, eine Störung auf der Liburer Landstraße auftreten, wird je nach Schadensereignis der vorhandene Grünstreifen und der Rad-/Gehweg in Verbindung mit einer Blocksignalanlage in die Verkehrsführung einbezogen. Mit diesem Lösungsansatz sollten die im Verkehrsausschuss und der Bezirksvertretung Porz diskutierten Probleme zumindest reduziert werden können.

gez. Höing